

**Empfangsberechtigung zur Begründung der örtlichen Zuständigkeit  
nach § 46 Abs. 2 Satz 2 der Fahrzeugzulassungsverordnung (FZV)**

**Fahrzeug:**

Fahrzeugart, Hersteller: \_\_\_\_\_

Fahrzeugidentifizierungsnummer: \_\_\_\_\_

**Der Antragsteller**

**"Mir ist bekannt, dass alle behördlichen Erklärungen und Bescheide mit Zugang der der/beim Empfangsberechtigten als dem Halter rechtswirksam zugegangen gelten und damit die gesetzlichen Fristen in Lauf gesetzt werden."**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

Land, Postleitzahl, Wohnort: \_\_\_\_\_

**bestimmt für seinen Antrag auf Ausfuhr- bzw. Kurzzeitkennzeichen als  
Empfangsberechtigte/n gemäß § 46 Abs. 2 Satz 2 FZV die nachfolgende Person**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

Land, Postleitzahl, Wohnort: \_\_\_\_\_

Als Empfangsberechtigter nach § 46 Abs. 2 FZV werden Ihnen stellvertretend für den Halter behördliche Mitteilungen, Ladungen und Zustellungen (auch der Polizei und des Gerichts) bekannt gegeben oder zugestellt.

Sie müssen die Post unverzüglich an den Halter des Fahrzeuges bzw. des Kurzzeitkennzeichens weiterleiten.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller/in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Empfangsberechtigte/r